

**Zeitschrift:** Arbido  
**Herausgeber:** Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek Information Schweiz  
**Band:** 10 (1995)  
**Heft:** 9  
  
**Rubrik:** Netzrauschen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## TERRABYTE SCHWEIZERLAND

Vor einiger Zeit bin ich einem veritablen Cybernauten begegnet. Natürlich hatte ich schon darüber gelesen, und die besondere "Qultur" (;-) im Internet war mir nicht ganz unvertraut. Aber so einen richtigen Cybernauten vor sich zu haben, in Fleisch und Blut, nervös und leicht berauscht von langen Ausflügen im virtuellen Raum, mit glänzenden Augen von jenen anderen Wirklichkeiten berichtend, das war eine anregende Erfahrung. Experiment "Jenseits", im Hier und Jetzt. Und dies mit Konsequenz.

+ + + + +

"Die Schweiz existiert gar nicht im Cyberspace", äusserte er. Geographische und politische Grenzen würden hinfällig. Die Schweiz sei höchstens noch ein gedachter Ort, der sich physikalisch als Giga- oder Terrabytes auf vernetzten Computern umschreiben liesse: Telemat Schweizerland, digital.

+ + + + +

Etwas irritiert von solch überzeugend vorgetragener Logik, suchte ich nach vertrauten Koordinaten. Und siehe da, bei Punkt 596 080 / 198 040 auf dem Kartennetz des Bundesamtes für Landestopographie werde ich fündig: Marktplatz Schweiz, in Bern. "Business is local", Geschäfte werden weiterhin lokal erledigt. Man denkt an den "Zibelemärit". Der Duft von frischem Gemüse steigt auf, Blumensträuße recken sich farbenfroh der potentiellen Käuferin entgegen. Forms nach HTML-2-Norm laden als WWW-Seite zum Bestellen und Nachfragen ein: Die Schweiz als Marktplatz, virtuell.

+ + + + +

Die wiedergefundene Sicherheit verliert sich beim genauen Hinsehen auf die neue Schweizerkarte erneut. TInet für das Tessin, VSnet für das Wallis oder Centralnet aus Lucerne klingen noch vertraut. Dass Solothurn mit Blick auf die URL in St. Gallen, St. Gallen bei "swissinfo" und Zermatt gar in Schweden liegen soll, entspricht keineswegs meinem helvetisch-geographischen Grundwissen. Vielleicht hatte

der Cybernaut-Kollege doch recht. Ist die Schweiz in Auflösung begriffen? Braucht es deshalb ein Informationssystem und eine Datenbank Schweizerischer Kulturgüter DSK?

+ + + + +

Nachdem ich neulich den Entwurf vom 19. Juni 1995 für eine Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft auf dem Server des Schweizerischen Instituts für Rechtsvergleichung an der Universität Lausanne entdeckt habe, wage ich es, meine Zweifel etwas zurückzudrängen. In bekannter Manier mit der Präambel "Im Namen Gottes des Allmächtigen!" beginnend, ist dort gleich in Art. 1 vom "Bestand" der Schweizerischen Eidgenossenschaft die Rede. Aber die Tatsache, dass in später folgenden Artikeln ausgerechnet nur bei der "Meinungs-, Informations- und Medienfreiheit", bei den "Änderungen im Bestand und im Gebiet der Kantone", bei den "Auswärtigen Angelegenheiten" und bei der "Information der Öffentlichkeit" Varianten im Gesetzestext vorgeschlagen werden, lässt aufhorchen. Wollen die Mächtigen der Schweiz sich ein Türchen für "Cyber-Suisse" offenhalten, oder kann das Schweizervolk als Souverän noch auswählen, wie wirklich ihr Wahrnehmungsterritorium sein soll?

+ + + + +

Als souveränes Einzelwesen habe ich es bereits heute einfacher, dank CrossNet. Denn, soweit meine Übersetzung aus dem Englischen: "CrossNet ist, wo sich Individuen treffen, um Visionen und Lösungen zu entwickeln. CrossNet unterstützt die traditionellen schweizerischen Werte Direkte Demokratie, Selbstbestimmung und weltweite Verantwortung. – CrossNet is an entity all of its own – a collective intellect!" Elektronische Allmende freier Schweizer(innen) im Internet, für Anschlusswillige zumindest potentiell.

+ + + + +

Bleibt die Frage, ob "cross" in diesem Zusammenhang mit Kreuz oder mit quer zu übersetzen ist? Vielleicht werde

ich mich in Zukunft doch lieber mit einem Jauchzer dem IUHEI (Institut Universitaire de Hautes Etudes Internationales, in Genf) zuwenden, wo mir auf dem früher erwähnten "Heimweh-Server" (<http://heiwwww.unige.ch/switzerland/>) der rote Teppich mit weissen Schweizer Kreuzen ausgerollt wird. Dass ich dabei beim Auspacken der vielen Grafiken mit der neusten Version eines WWW-Browsers regelmässig einen Programmabsturz auslösen kann, habe ich als Zeichen für die Zerbrechlichkeit menschlicher Gebilde und meine computergestützte Freiheit schätzen gelernt.

<alouis.kempff@wsl.ch>

### P. S.

Bauen Sie sich selber eine geistige Karte der Schweiz – oder schlagen Sie ein paar WWW-Seiten auf:

#### Entwurf vom 19. Juni 1995 für eine Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft

(auch auf französisch)

<http://www.unil.ch/isdc/const/>  
[http://www.unil.ch/isdc/const/dev/\\_entwurf.html](http://www.unil.ch/isdc/const/dev/_entwurf.html)  
[http://www.unil.ch/isdc/const/\\_projet.html](http://www.unil.ch/isdc/const/_projet.html)

Datenbank Schweizerischer Kulturgüter DSK (mehrsprachig)

<http://www.dsk.ch/homed.htm>  
<http://www.dsk.ch/homef.htm>

Schweizerkarte zu Internet-Diensten, graphischer Einstieg; u.a. mit "Links" zu Solothurn, St. Gallen und Zermatt:

<http://heiwwww.unige.ch/switzerland/>  
<http://www.iwi.unisg.ch/~mmarchon/solothu/index.html>  
<http://www.swissinfo.ch/swissinfo/local/sg/sg.html>  
[http://www.it.kth.se/~ib92\\_tto/zermatt.html](http://www.it.kth.se/~ib92_tto/zermatt.html)

TInet (Tessin, italienische Schweiz)

<http://www.tinet.ch/>

VSnet (Wallis)

<http://www.vsnnet.ch>

Centralnet (kommerzieller Anbieter, Luzern)

<http://www.centralnet.ch>

CrossNet (c/o InfoDesign, Brienz)

<http://www.bycz.ch/infodesign/CrossNet.html>

950717.netnews.ak